

Pferd und Reiter in Harmonie

KAVALLERIE- UND REITVEREIN SEMPACH AM ZKV-FINAL IN BERN

Jährlich treffen sich in Bern die Quadrillen-Teams der jeweiligen Rayons zur Kür. Die beiden Equipen des Kavallerie- und Reitvereins Sempach waren diesmal im Vorfeld durch Reiter- und Pferdewechsel geschwächt und wurden nicht den Erwartungen gemäss im vorderen Drittel klassiert.

Verletzungen haben in der Trainingsphase dazu geführt, dass immer wieder in neuen Kombinationen geübt werden musste. Bei einem derartigen Wettkampf beinhaltet die Kür nicht weniger als 18 einzelne Figuren. Unsere Equipen nahmen deshalb die Unterstützung einer Speakerin in Anspruch, welche die Figurenwechsel mit Hilfe



Die Sempacher Equipe 2 im Einsatz in Bern.

FOTO ZVG

einer Trillerpfeife bekannt gab. Bewertet wurde nicht allein der Sitz und die Einwirkung des einzelnen Reiters. Die Losgelassenheit und der Gehorsam der Pferde zählen dazu. Hier hatten die jeweiligen Schlussreiter überraschen derweise Mühe, ihre bei den Trainings ruhigen Pferde in der Reihe zu behalten. Der eine und andere falsche Galoppsprung gab Abzug. Neben der Exaktheit der 18 Figuren waren auch die Harmonie unter den 4 Paaren, die passende Musik und die Sattlung der Pferde respektive der Reiteranzug massgebend. Hier trumpften die beiden Teams mächtig auf. **PD**

Weitere spannende Informationen unter www.reitverein-sempach.ch.